



Das Wandgemälde hat Ausbesserungen nötig: Der Schüler Shamail zieht die schwarzen Linien auf diesem Da Vinci nachempfundenen Bild nach. Lange Zeit war es hinter Schrott im alten Fahrradkeller verborgen. FOTOS: WERNER

Der Schule Gutes tun

200 Schüler renovieren am Ravensberger Gymnasium

Herford (FRANZISKA WERNER). Schleifen, Streichen und Entrümpeln steht beim Verschönerungs-Tag am Ravensberger Gymnasium auf dem Stundenplan - zumindest für die Klassen neun und zehn. Die jüngeren Jahrgänge dürfen nämlich wandern statt renovieren, die älteren gehen zur Berufsberatung.

Das größte Projekt am Verschönerungs-Tag ist die Entrümpelung und Neugestaltung des alten Fahrradkellers. Dort soll ein Spielraum eingerichtet werden. Bevor das aber geschehen kann, müssen die Schüler um Lehrer Ulrich Serowski den Raum erstmal entkernern und renovieren. Shamail restauriert gerade ein altes Wandgemälde. Meine Kumpels sind auch im Fahrradkeller, deshalb finde ich es toll, auch hier sein zu können, obwohl ich eigentlich gar keine künstlerische Ader habe", sagt der Schüler.

Sarina und Julia aus der Klasse 10b stehen derweil vor der Aufgabe, die Holzpaneele in den sechsten Klassen zu schleifen und zu streichen. Sarina freut sich, dass sie nachmittags eher frei haben wird, denn um 14.30 Uhr dürfen alle Schüler nach Hause gehen - das hat die Schulleiterin Rita Klötzer versprochen.

Auch auf dem Pausenhof wird verschönert. Dort sind rund 15 Kinder damit beschäftigt, das Pausendach zu reinigen. Michelle aus der 9a leistet Vorarbeit für den Neu-Anstrich der Pfeiler, indem sie sie mit einer Metall-Bürste reinigt. Während Michelle noch schrubbt, streichen Malwina und Nadja die ersten Pfeiler. Sie sollen später alle einheitlich in den Schulfarben blau und gelb erstrahlen. „So einen Verschönerungs-Tag könnten wir ruhig öfter machen", sagt Michelle mit der Drahtbürste in der Hand. Etwas ungerecht findet sie, dass nur die neunten und zehnten Klassen mithelfen müssen.

Die Leiterin erklärt, weshalb das so ist: „Alles andere wäre viel zu unübersichtlich

geworden", sagt sie. Schon jetzt sind rund 200 Schüler beteiligt, außerdem helfen Lehrer und neun Mitarbeiter der Deutschen Bank, die außerdem 1.000 Euro für die Aktion zur Verfügung gestellt hat.

Social Day der Deutschen Bank

Social Days gibt es nicht nur für Schüler, auch die Deutsche Bank hat einen Tag des ehrenamtlichen Engagements in ihrem Unternehmen eingerichtet. Neun Mitarbeiter der Herforder Bank Filiale helfen deshalb am Verschönerungs-Tag im Ravensberger Gymnasium tatkräftig mit. (ftiv)

NW vom Oktober 2010